Deutscher Bundestag
2. Wahlperiode
1953

Drucksache 2301

Antrag

der Fraktionen der CDU/CSU, SPD, FDP, GB/BHE, DP, DA

Der Bundestag wolle beschließen:

Entwurf eines Zweiten Gesetzes

zur Änderung des Fremdrenten- und Auslandsrentengesetzes

Der Bundestag hat mit Zustimmung des Bundesrates das folgende Gesetz beschlossen:

Artikel 1

Das Gesetz über Fremdrenten der Sozialversicherung an Berechtigte im Bundesgebiet und im Land Berlin, über Leistungen der Sozialversicherung an Berechtigte im Ausland sowie über freiwillige Sozialversicherung (Fremdrenten- und Auslandsrentengesetz) vom 7. August 1953 (Bundesgesetzbl. I S. 848) in der Fassung des Gesetzes zur Änderung des Fremdrenten- und Auslandsrentengesetzes vom 21. Januar 1956 (Bundesgesetzbl. I S. 17) wird wie folgt geändert:

In § 1 Abs. 2 Nr. 2 werden die Worte „der nachstehend unter den Buchstaben a bis d bezeichneten Art" gestrichen und nach dem Wort „Versicherten" hinter einem Komma die Worte „sofern die Leistungsberechtigten sind" eingefügt.

Artikel 2

Dieses Gesetz gilt nach Maßgabe des § 13 Abs. 1 des Dritten Überleitungsgesetzes vom 4. Januar 1952 (Bundesgesetzbl. I S. 1) auch im Land Berlin. Rechtsverordnungen, die auf Grund dieses Gesetzes erlassen werden, gelten im Land Berlin nach § 14 des Dritten Überleitungsgesetzes.

Artikel 3

Dieses Gesetz tritt mit Wirkung vom 1. April 1952 in Kraft.

Bonn, den 13. April 1956

Dr. Krone und Fraktion
Ollenhauer und Fraktion
Dr. Dehler und Fraktion
Feller und Fraktion
Dr. Brühler und Fraktion
Dr. Schneider (Lollar) und Fraktion

Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei, Bonn